

INHALT

Vorwort zu Band II	XIII
Kapitel G: <i>Seewesen</i> von Dorothea Gray	G 1
Thalassa	G 1
Kenntnis der heimischen Gewässer	G 1
Abenteuer des Odysseus	G 3
Homerische und östliche Kosmographie	G 5
Identifikation homerischer Orte	G 7
Winde	G 8
Gefahren auf dem Meer	G 12
Die archäologischen Zeugnisse	G 14
Denkmälerkatalog	G 14
Schiffstypen in der Kunst (α: Frühe Bronzezeit. Ägäis – Mesopotamien – Ägypten – Nordwestanatolien [G 33]. – β: Mittlere Bronzezeit. Kreta-Festland [G 40]. – γ: Späte Bronzezeit: Kreta – Ägypten – Ägäis ohne Kreta [G 44]. – δ: Protogeometrische Zeit [G 57]. – ε: Geometrische Zeit [G 57]. – ζ: Siebtes und sechstes Jahrhundert [G 62]. – η: Vergleich von Schiffsdarstellungen und Nachrichten über die Entwicklung des Seewesens [G 73]. – θ: Bug und Heck. Die minoischen Siegel – Frühkykladische und fruhhelladische Schiffe – Weitere bronzezeitliche Schiffsdarstellungen [G 75]. – ι: Das Problem der Perspektive [G 81]. – ρ: Klassische Wracks [G 90])	G 33
Schiffe bei Homer	G 92
Epitheta	G 93
Das Schiff und seine Teile	G 98
Die σχεδίη des Odysseus	G 109
Gleichnisse	G 114
Verwendung von Schiffen	G 116
Staatsgeschäfte	G 116
Handel	G 117
Völkerbewegungen	G 121
Krieg und Überfälle (Epos und geometrische Bildkunst [G 130])	G 122
Seeschlachten	G 131
Hymnen und Hesiod	G 133
Zusammenfassung	G 136

Das Schiffsresco von Akrotiri, Thera, Anhang von Spyridon Marinatos	G 141
Verzeichnis nautischer Begriffe, zusammengestellt von Gerhard Jöhrens	G 153
Literatur	G 158
Kapitel H: <i>Die Landwirtschaft im homerischen Zeitalter</i>	
von Will Richter	H 1
Grundlagen. Mensch und Boden	H 1
Vorbemerkung über die Quellen. Der agrarische Charakter der homerischen Welt	H 1
Grundbesitz, Grunderwerb und Grundübertragung	H 8
Arbeitskräfte	H 15
Bäuerliche Hofanlagen	H 23
Haustierhaltung	H 32
Allgemeines	H 32
Das Weideland und seine Pflanzen	H 41
Rind	H 44
Schaf und Ziege	H 53
Schwein	H 64
Pferd	H 70
Esel, Maulesel, Maultier	H 76
Haushund	H 80
Geflügel	H 83
Bienenzucht	H 84
Die pflanzliche Produktion aus dem Boden	H 87
Der Boden als Produktionsbasis (α: Voraussetzungen und Verbreitung des Ackerbaus in der homerischen Welt [H 87]. – β: Arten und Bezeichnungen des agrarisch nutzbaren Landes [H 92]. – γ: Gegliederte Feldwirtschaft [H 98])	H 87
Zubereitung des Bodens	H 100
Getreidebau (α: Allgemeines [H 107]. – β: Die einzelnen Getreidearten. Weizen, Emmer, Gerste, unerwähnte Getreidearten [H 109]. – γ: Aussaat, Ernte und Bergung der Kornfrucht [H 118])	H 107
Gemüse und Verwandtes	H 123
Rebe und Wein	H 127
Ölbaum und Ölgewinnung	H 134
Obstbau im engeren Sinne	H 140
Landwirtschaftliche Geräte, Anhang von Wolfgang Schiering	H 147
Einführung	H 147

Pflüge	H 147
Hacken	H 152
Θρῆνος, Sichelmesser und Dreschflegel, die Erntegeräte der „Schnittervase aus Hagia Triada“	H 154
Sichelmesser, Sicheln und Baummesser	H 155
Literatur	H 159
Kapitel J: <i>Jagd und Fischfang</i> von Hans-Günter Buchholz, Gerhard Jöhrens und Irmgard Maull	J 1
Jagd	J 1
Jagdgründe (α: Das Zeugnis des Epos [J 1]. – β: Die Denkmäler [J 5])	J 1
Jagdterminologie bei Homer	J 5
Jagdbare Tiere (α: Einleitung [J 7]. – β: Löwe [J 9]. – γ: Eber [J 30]. – δ: Panther und Schakal [J 39]. – ε: Wolf [J 42]. – ζ: Bär [J 43]. – η: Rotwild [J 44]. – θ: Wildziege und Verwandtes [J 55]. – ι: Kleinwild: Fuchs, Hase, Marder, Igel, Wiesel [J 62]. – ρ: Zusammenfassung [J 70])	J 7
Jagdarten (α: Wagenjagd [J 73]. – β: Jagd zu Pferde [J 73]. – γ: Jagd zu Fuß [J 73])	J 73
Jagdwaffen, Jagdgerät (α: Weidmesser, Schwert, Dolch [J 75]. – β: Lanze, Speer, insbesondere Aigane [J 75]. – γ: Lagobolon, Wurfholz, Knittel, Keule [J 96]. – δ: Beil, Axt [J 99]. – ε: Pfeil und Bogen [J 99]. – ζ: Natürliche Steine, Schleuder, Bola [J 100]. – η: Lasso [J 101]. – θ: Netze, Schlingen, Käfige, Fallen, Fangseisen [J 103])	J 75
Jagdhunde	J 108
Abgerichtete und jagdbare Vögel	J 114
Heimkehr von der Jagd	J 121
Zusammenfassung	J 128
Fischfang	J 131
Einführung	J 131
Fische und andere Meerestiere (α: Das Zeugnis des Epos: Kephalopoden, Auster, Aal, Robbe, Delphin [J 132]. – β: Die Denkmäler [J 134])	J 132
Fischfanggerät und seine Anwendung (α: Harpune [J 167]. – β: Angel [J 169]. – γ: Netze [J 175])	J 167
Zusammenfassung	J 178
Honiggewinnung, Anhang von Hans-Günter Buchholz, Gerhard Jöhrens und Irmgard Maull	J 181
Ausdrücke zu Jagd und Fischfang, zusammengestellt von Joseph Wiesner	J 186
Literatur	J 191

Kapitel K: Bergbau, Steinbruchtätigkeit und Hüttenwesen von Robert James Forbes	K 1
Bergwerke und Steinbrüche	K 1
Die vorklassische Entwicklung des Bergbaus	K 1
Vorklassische Steinbruch-Methoden	K 4
Metallvorkommen und Abbauspuren im ägäischen Raum	K 6
Obsidian-, Schwefel-, Schmirgel- und Braunkohlevorkommen	K 10
Fundstätten von Edel- und Halbedelsteinen	K 11
Die Bausteine der kretisch-mykenischen Kultur und ihre Herkunft	K 11
Die vorklassische Entwicklung des Hüttenwesens	K 12
Die Naturmetalle	K 12
Schmelz- und Gußtechniken	K 12
Die Eisengewinnung	K 13
Metalle	K 15
Überblick über ihre Erwähnung im Epos	K 15
Gold und Elektron	K 17
Silber und Blei	K 19
Kupfer und Bronze	K 21
Zinn	K 26
Eisen	K 29
Weiterverarbeitung der Rohmetalle	K 33
Zusammenfassung	K 35
Bergmännische und metallurgische Fachausdrücke, zusammengestellt von Hans-Günter Buchholz	K 36
Literatur	K 40
Kapitel L: Handwerk Teil I. Die Aussagen des frühgriechischen Epos von Felix Eckstein	L 1
Namen und Begriffe	L 1
Wortuntersuchung (α: Handwerk [L 1]. – β: Handwerker [L 3]. – γ: Handwerkertätigkeit [L 5]. – δ: Begriffe aus dem Bereich der Werkstofftechnik [L 9]. – ε: Handwerk und Kunsthhandwerk [L 12])	L 1
Ergebnis der Wortuntersuchung	L 14
Verlauf und Stand der Forschung	L 15
Reine Realienforschung seit Mitte des 19. Jahrhunderts	L 15
Wirtschaftsgeschichtliche und soziologische Aspekte	L 16
Jüngste Forschung	L 17

Das Auftreten des Handwerkers und seine Rolle im Epos	L 17
Namentlich genannte Handwerker und redende Künstlernamen	L 17
Die ausgebildeten Sparten des Handwerks im Epos (α: Der Tekton [L 23]. – β: Der Skytotomos [L 25]. – γ: Der Ke-raoxoos [L 26]. – δ: Der Chrysochoos [L 26]. – ε: Der Kerameus [L 26]. – ζ: Der Chalkeus [L 27])	L 22
Handwerk und Gewerbe im Oikos-System (α: Die Gruppe der οἰκήες [L 30]. – β: Die Gruppe der θῆτες und μετανάσται [L 32]. – γ: Die Gruppe der δημοεργοί [L 34])	L 29
Gegenstände und Werkstoffe handwerklichen Arbeitens im Epos	L 38
Der Bereich des τέκτων	L 38
Metallbearbeitung	L 39
Lederverarbeitung	L 41
Holz und Geflecht	L 41
Zusammenfassung	L 42
Literatur	L 44
(Handwerk Teil II s. unten, Anhang zur Bildkunst Teil II)	N 97)
 Kapitel M: <i>Handel</i> von Günter Kopcke	M 1
Vorwort des Herausgebers	M 2
Einführende Bemerkungen	M 4
Der frühbronzezeitliche Handel	M 5
Metalle (α: Zinn [M 6]. – β: Kupfer [M 6]. – γ: Silber [M 7]. – δ: Blei [M 7]. – ε: Gold [M 7])	M 5
Der frühbronzezeitliche Handel unter geographischen Aspekten (α: Kykladen [M 8]. – β: Kreta [M 10]. – γ: Festland [M 12])	M 8
Der Handel während der mittleren Bronzezeit	M 14
Geographische Schwerpunkte (α: Kreta [M 14]. – β: Kykladen [M 15]. – γ: Festland [M 17])	M 14
Keramik und innerägäischer Verkehr	M 19
Ostkontakte	M 20
Minoischer Handel der späten Bronzezeit (1600 bis 1450 v.Chr.)	M 26
Innerkretische Verhältnisse	M 26
Die kretische Expansion im ägäischen Raum	M 29
Osthandel	M 31
Die handelsgeschichtliche Rolle des griechischen Festlands von der Schachträgerzeit bis zum Fall von Knossos, etwa 1380 v.Chr.	M 39

Das helladische Griechenland	M 39
Fernverbindungen	M 41
Das Knossos-Problem	M 48
Ostkontakte	M 51
Die Zeit der Vorherrschaft des Festlands, 14. Jh. bis 1200 v.Chr.	M 53
Archäologisch-historische Voraussetzungen: Festland und Kreta	M 53
Schriftquellen	M 56
Handel unter regionalen Aspekten (α: Dodekanes und Kleinasien [M 58]. – β: Zypern und die Küste der Levante [M 59]. – γ: Ägypten [M 66]. – δ: Der ägäische Handel mit Thessalien, Makedonien und weitere Nordverbindungen [M 69]. – ε: Westverbindungen [M 72])	M 58
Kretas Handel zwischen Ost und West	M 73
Auswirkungen des Handels auf die materielle und geistige Kultur	M 75
Die Zeit nach dem Fall der mykenischen Paläste, etwa 1200 bis 1000 v.Chr.	M 78
Zur Rolle Zyperns im ‚Dunklen Zeitalter‘	M 80
Westbeziehungen	M 85
Die Geometrische Zeit (10. bis 8. Jahrhundert v.Chr.)	M 90
Das zehnte Jahrhundert	M 90
Das neunte Jahrhundert	M 96
Das achte Jahrhundert (α: Pithekoussai und der Anfang der griechischen Kolonisation [M 101]. – β: Kreta und die Phöniker [M 110]. – γ: Griechenland im Netz des Fernhandels [M 116])	M 100
Handel im frühgriechischen Epos, Homer und Hesiod als historische Quelle	M 121
Hesiod	M 122
Homer	M 123
Literatur, Anhang von Hans-Peter Gumtz	M 129
Kapitel N: Bildkunst Teil I (Der Schild des Achilleus) von Klaus Fittschen	N 1
Die Geschichte der Schildbeschreibung in Antike und Neuzeit	N 1
Archäologischer Kommentar zum Achilleus-Schild	N 5
Material	N 5
Technik	N 6
Gestalt	N 6
Bildschmuck	N 7

Bildprogramm (α : Städtische Szenen [N 11]. – β : Ländliche Szenen [N 13]. – γ : Reigen [N 15])	N 10
Zusammenfassung	N 17
Die pseudo-hesiodische Schildbeschreibung	N 18
Material	N 20
Technik	N 20
Form	N 20
Bildprogramm	N 20
Zusammenfassung	N 23
Nachwort	N 24
Literatur	N 25
<i>Bildkunst Teil II</i> von Fulvio Canciani	N 29
Vorwort des Herausgebers	N 29
Bemerkungen zur Forschungsgeschichte	N 32
Methodische Überlegungen: Der Bogen des Pandaros	N 33
Die Kunstwerke	N 35
Die in den Epen erwähnten Bildwerke	N 35
Beschreibungen von Geräten mit Bildschmuck	N 39
Schmuckstücke mit figürlicher Verzierung	N 41
Prachtwaffen	N 41
Baukunst	N 45
Sonstiges	N 46
Ergebnisse	N 47
Zur Thematik frühgriechischer Darstellungen	N 47
Die frühesten Darstellungen des troianischen Epenkreises	N 47
Frühe Darstellungen von Fabelwesen	N 63
Künstler im Epos, Götter und Menschen; ihre Einbeziehung in die Geschichte der griechischen Kunst	N 70
Beziehungen der homerischen Epen zur Bildkunst	N 79
Die Terminologie der Bildwerke archaischer und klassischer Zeit	N 84
Datierungsfragen	N 87
Der griechische Heroenkult und die homerischen Epen	N 87
Datierbare Elemente in den homerischen Epen	N 90
Bronzezeitliche Elemente in der geometrischen und orientalisierenden Zeit	N 92

<i>Handwerk Teil II (Kapitel L 2), Anhang</i> von Fulvio Canciani	N 97
Einleitung	N 97
In den Epen namentlich erwähnte Handwerker	N 98
Handwerksarten, die in den Epen und in den Linear B-Texten belegt sind	N 99
Metallverarbeitung (α: Schmiedekunst [N 99]. – β: Goldschmiedekunst [N 100])	N 99
Holzverarbeitung	N 102
Verarbeitung von Horn, Elfenbein und Knochen	N 103
Baukunst	N 105
Töpferkunst	N 105
Lederverarbeitung	N 109
Spinn- und Webkunst (α: Spinnen [N 110]. – β: Weben [N 110])	N 110
Das Mahlen des Getreides	N 111
Handwerksarten, die in den Epen belegt sind, jedoch nicht in den Linear B-Texten: Das Flechten	N 112
Handwerksarten, die in den Linear B-Texten belegt sind, jedoch nicht in den Epen	N 112
Metallverarbeitung	N 112
Holzverarbeitung	N 113
Herstellung von Wagen- und Pferdegeschirr	N 113
Herstellung von Kleidung	N 113
Küchenwesen	N 113
Herstellung von Salben und Duftölen	N 113
Sonstiges	N 113
Handwerksarten, die weder in den Epen noch in den Linear B-Texten belegt sind	N 114
Bildhauerei	N 114
Wandmalerei	N 114
Vasenmalerei	N 115
Glyptik	N 115
Glasherstellung	N 116
Ergebnisse der Betrachtung des homerischen Handwerks	N 117
Handwerkliche Fachausdrücke	N 118
Literatur	N 122